

## Knappe Entscheidungen in den Schachbezirksklassen

Im Schachbezirk Bergstraße ist bedingt durch Covid-19, die letzte Runde jetzt verspätet gespielt und die Saison damit beendet. In der Bezirksoberliga steht der Meister und der Vizemeister fest, wer aber aufsteigt, ist noch offen. In der Bezirksklasse überholte in einem spannenden Fernduell der SC Fürth am Ende mit einem halben Brett Punkt den bisherigen Tabellenführer, die SG Bensheim-3.

In der Bezirksoberliga kam die zweite Mannschaft des SC Lorsch zu einem knappen 3.5 zu 2.5 Erfolg beim Absteiger, der SK Einhausen 1947. Fünf Partien endeten Unentschieden. Wolfgang Siegler lieferte an Brett 5 den entscheidenden Punkt. In weiteren Begegnungen verlor Mörtenbach-Birkenau-3 ebenfalls knapp mit 2.5 zu 3.5 gegen den den SV Biblis. Die Weschnitztälern mussten ein Brett frei lassen. Dagegen konnte der Nestor im Schachbezirk Bergstraße, Karl Heinz Wohlfart, bei einem seiner mittlerweile seltener gewordenen Einsätze mit 90 Jahren einen vollen Punkt einfahren.

Ein spannendes Duell um den möglicherweise wichtigen zweiten Tabellenplatz lieferten sich die Schachfreunde gegen die zweite Mannschaft des SK Bickenbach 2. Zwei Partien endeten in dieser Begegnung früh mit friedlicher Punkteteilung. Durch zwei zusätzliche Niederlagen lagen die Kreisstädter schon mit 1 zu 3 zurück, ehe noch Joachim Bund und Peter Schmitt durch zwei Siege zum 3 zu 3 Endstand egalalisieren konnten. Das Unentschieden nützte am Ende den Bickenbachern mehr, die in der Abschlusstabelle knapp vor Heppenheim Tabellenzweiter wurde.

Die zweite Mannschaften von Lorsch bzw Bickenbach sind jetzt zwar Meister und Vizemeister, alleine die Aufstiegsfrage bleibt noch ein paar Wochen offen. Grund ist, dass in der übergeordneten Klasse, die jeweils ersten Mannschaften dieser Vereine spielen. Sowohl Bickenbach-1 als auch Lorsch-1 können nur mit fremder Unterstützung den Aufstieg noch erreichen. Sehr wahrscheinlich wird sich damit die Aufstiegsfrage Bezirksoberliga erst nach Abschluss der Landesklasse Süd klären.

### Abschluss Tabelle der Bezirksoberliga

Platz	Mannschaft	Mannschaftspunkte	Brettunkte
1	SC 1970 Lorsch 2	11	24.5
2	SK Bickenbach 2	9	23.0
3	Schachfreunde Heppenheim	8	23.0
4	Schachfreund Bürstadt 1	5	17.0
5	SV Biblis	5	15.5
6	Freibauer Mörtenbach-Birkenau 3	3	11.5
7	SK 1947 Einhausen	1	11.5

In der Bezirksklasse gab es ein packendes Fernduell zwischen dem bisherigen Tabellenersten und dem Tabellenzweite. Dabei legte die SG Bensheim 3 mit einem hohen 5:1 Sieg gegen den SV Reichenbach vor. Dem Schachklub Fürth dagegen gelang ein 6:0 Sieg im Auswärtsspiel bei Bürstadt-3. In der Abschlusstabelle überholten die Weschnitztöler damit Bensheim um einen halben Brettspunkt. Bitter für die Bensheimer, da Fürth wahrscheinlich sein Aufstiegsrecht in die Bezirksoberliga wahrnehmen wird.

Der SC Lorsch-3 konnte keine Mannschaft an die Bretter gewinnen und verlor kampflos 0:6 gegen Bickenbach-4. Mörlenbach-Birkenau-4 trat mit der bisher jüngsten Mannschaft seiner Vereinsgeschichte an allen Brettern in Bickenbach gegen Bickenbach-3 an. Die Erfahrung siegte nochmals mit 6:0.

### Abschlusstabelle der Bezirksklasse Bergstraße

Platz	Mannschaft	Mannschaftspunkte	Brettspunkte
1	SK 1945 Fürth	12	31.0
2	SG Bensheim-3	12	30.5
3	SF Bürstadt-2	10	27.0
4	SK Bickenbach-4	9	24.0
5	SK Bickenbach-3	8	25.5
6	SV Reichenbach	7	27.0
7	SC 1970 Lorsch-3	6	19.5
8	Freibauer Mörlenbach-Birkenau-4	4	13.5
9	SF Bürstadt-3	2	9.5